

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

288 (17.10.1903) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 288. Zweites Blatt. Samstag den 17. Oktober (folgt ein drittes Blatt.) 1903.

Konkursverfahren.

Nr. 46313. Durch Beschluß Großh. Amtsgerichts hier vom 13. d. M. wurde das Konkursverfahren über den Nachlaß des Wirts **Wilhelm Schilling** in Karlsruhe nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben.

Karlsruhe, den 13. Oktober 1903.

Der Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.

Boyppe, Amtsgerichtsekretär.

Aus Schreiben.

Nr. 63617. Im Besitze einer in Zürich verhafteten Person fand sich ein goldener Ehering mit den Initialen E. B. 21. 9. 97, den der Besitzer nebst einem braunsamtenen Portemonnaie mit 2 Mk. Inhalt im Spätherbst 1900 in der Westendstraße hier gefunden haben will.

Ich ersuche um Mitteilung etwaiger Anhaltspunkte über die Herkunft des Ringes.

Karlsruhe, den 15. Oktober 1903.

Der Großh. Staatsanwalt.

In Vertretung:

Möhringer.

Bekanntmachung.

Gemäß hohen Erlasses Großh. Ministeriums des Innern vom 22. September l. J. findet die Wahlmännerwahl für die Erneuerungswahl zur zweiten Kammer der Ständeversammlung am

Freitag den 30. Oktober d. J. von mittags 12 bis abends 8 Uhr

im hiesigen Rathaus statt.

Das Wahllokal für den I. Distrikt, wozu gehört die Hauptstraße Haus Nr. 1 bis einschließlich 185, befindet sich im großen Rathhause, jenes für den II. Wahlbezirk Haus Nr. 186 bis zum Schluß, hiezu gehören ferner: die Bahnhofstraße, Waldhornstraße, Kirchfeldstraße, Wilhelmstraße, Bahnwartshäuser (Rheinhalbahn) und Rosenhof, im kleinen Rathhause hier statt.

Die Zahl der zu wählenden Wahlmänner beträgt im I. Wahlbezirk 5, im II. Wahlbezirk 4 Wahlmänner.

Die für den I. Bezirk gebildete Kommission ist wie folgt:

Bürgermeister Baumann, Vorsitzender, Wilhelm Meiner, Gemeinderat, Jakob Julius Stober, Landwirt, Gottlob Stober, Kaufmann, Baumann, Ratsschreiber, als Protokollführer.

Die für den II. Wahlbezirk nötige Kommission ist wie folgt:

Gemeinderat Nagel als Vorsitzender, Gemeinderat Ehrmann, Philipp Jakob Linder, Maurer, Ludwig Breithaupt, Kaufmann, Wilhelm Gräber Gemeinderat, als Protokollführer.

Die Wahlberechtigten werden hiermit zur Teilnahme an der Wahl mit dem Anfügen eingeladen, daß der amtlich abgestempelte Umschlag in Empfang genommen werden kann, in welchem der Stimmzettel ohne Unterschrift im Josserraum eingeschoben werden muß. Die Wahl kann nur in Person ausgeübt werden und werden nur solche Wähler zugelassen, welche in der Wählerliste des betreffenden Distrikts aufgenommen sind.

Karlsruhe, den 16. Oktober 1903.

Der Gemeinderat.

Bürgermeister Baumann.

Baumann, Ratsschreiber.

Böcklin-Ausstellung

(freier Eintritt).

Hofkunsthdlgung **J. Velten**,
Kaiserstrasse 168.

Ehrengabe.

In dem Schaufenster von Hofjuwelier **Bertsch** ist die Festgabe ausgestellt, welche das hiesige **Leib-Drögoner-Regiment** aus Anlass der 100jährigen Regimentsfeier dem **Leib-Grenadier-Regiment** gewidmet hat.

Das Geschenk besteht aus **2 Salzfässern**, ganz genau den Parken des Leib-Drögoner-Regiments nachgebildet.

Die Festgabe ist aus der Werkstätte des Herrn Hofjuwelier **Bertsch** hervorgegangen und ist eine ganz prächtige kunstgewerbliche Leistung, die allseitig Bewunderung erregt.

22.

Badischer Frauenverein.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir an Gaben erhalten: Für den **Ausschuß zur Bekämpfung der Lungentuberkulose** von Unenannt 1000 M., durch Frau Geheimrat **Wilmann** von Unenannt 150 M., für **Abteilung III u. IV** durch Vermächtnis des Herrn Architekt **Gustav Bayer** dahier je 100 M. = 200 M.

Für diese reichen Gaben sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 16. Oktober 1903.

Der Vorstand.

Bekanntmachung.

Nr. 28123. Die **Lieferung** von ungefähr 300 **Centnern Kartoffeln** für die hiesigen **Amtsgefängnisse** während der Zeit vom 1. Dezember 1903 bis dahin 1904 soll vergeben werden. Angebote sind bis zum Abend des **20. Oktober 1903** beim Amtsgericht Karlsruhe unter der Aufschrift „Kartoffellieferung“ verschlossen einzureichen. Bis zu diesem Zeitpunkt können die Lieferungsbedingungen im Zimmer Nr. 1 des Amtsgerichts — Alabemiestraße 2 A — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 17. September 1903.

Großh. Amtsgericht VII.

Der Gefängnisvorstand.

Dr. Schuberg.

Bekanntmachung.

Auf Antrag der Erben des **Louis Bull** in Karlsruhe werden am

Freitag den 30. Oktober 1903,

nachmittags 3 Uhr,

in dem Geschäftszimmer des unterzeichneten Notariats nachbeschriebene Grundstücke versteigert:

Gemarkung Karlsruhe.

L. B. Nr. 1914. 1 a 25 qm. Hier-
auf steht ein mit Durlacherstraße Nr. 27
bezeichnetes, zweistöckiges Wohnhaus
mit Hintergebäuden, geschätzt zu 14000 M.

L. B. Nr. 1914 a. 1 a 58 qm. Hier-
auf steht ein mit Kavellenstraße Nr. 22
bezeichnetes Wohnhaus mit Hinter-
gebäuden, geschätzt zu 38000 M.

Die Bedingungen sind in dem Geschäftszimmer
Friedrichsplatz Nr. 1 zur Einsicht offengelegt.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1903.

Großh. Notariat I.

Heß.

Versteigerung.

22. Samstag den 17. Oktober, vormittags 9 Uhr und nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Bähringerstraße 29 gegen bar versteigert:

1 große Partie feiner Cognac echtes 10- und 5-jähriges Kirschenwasser, echten Wacholder, sehr gut abgelagerte Cigarren, Cigarettenwaren, Stahlschneide, 1 große Partie neue Weste, Lampen, Leuchte, Billensuttermale, Galanteriewaren, Briefcouverts mit Karten, wozu Liebhaber höflich einladet

S. Fischmann, Auktionsgeschäft, Bähringerstraße 29.

Zwangs-Versteigerung.

21. Montag den 19. Oktober 1903, nachmittags 2 Uhr, werde ich Rudolfstraße 5 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: ca. 1848 Liter alten Rotwein.

Karlsruhe, den 15. Oktober 1903. **Vize, Gerichtsvollzieher, Schützenstr. 47.**

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 19. Oktober 1903, nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen bare Zahlung: 1 Kleiderschrank, 1 Buffet, 1 Schreibtisch, 1 besseren Ausziehtisch, 1 Schiffsanfert, 6 Lehnstühle, 1 neue Nähmaschine, 1 Oelgemälde (gemalt von Sperlisch), 1 große echte persische Türportiere, 1 Paar türkische Vorhänge, sowie 1 Pferd, 6-jähr. braune Stute, Reit- und Wagenpferd.

Karlsruhe, den 15. Oktober 1903. **Voll. Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.**

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 19. Oktober 1. Js, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Pianino, 1 Buffet, 1 Epicerischrank, 1 Vertigo, 1 Sekretär, 2 Pfeilerkommoden, 4 Schränke, 2 vollst. Bettin, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 2 Kanapees, 2 Divane, 2 Polsterstühle, 2 Schreibtische, 2 Bücherregale, 2 Tische, 1 Kommode, 1 Küchekasten, 1 Garderobehalter, 2 Nähmaschinen, 1 Herren- und 1 Damen Fahrrad.

Karlsruhe, den 16. Oktober 1903. **Bier, Gerichtsvollzieher.**

Versteigerung.

Montag den 19. Oktober, nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Bähringerstraße 29 gegen bar versteigert:

eine große Partie schöne, neue Toppen Anzüge, Solen, Budelin für Herren Anzüge, Hermalbenden, Uhren, Perren-Unterhofen, Regulateure, Wecker und Küchenuhren, wollene Strümpfen, färbige Taschentücher, Damen-Schürzen und Knopfstiefel, Spangenschuhe und Pantoffeln, Cognac, gebrannten Kaffee, wozu Liebhaber höflich einladet

S. Fischmann, Auktionsgeschäft, Bähringerstraße 29.

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 14 ist eine sehr schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, nur Frontzimmer, großer Küche, Mansarde, Keller, Koch- und Leuchtgas per sofort oder per 1. November er. billig zu vermieten. Näheres parterre im Laden.

3.1. Ungarischestraße 24, Ecke der Wilhelmstraße, ist eine freundliche 2-Zimmerwohnung an eine ruhige Familie sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Kleinrechtstraße 31 ist der 4. Stock von 4 Zimmern mit Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

2.1. Kriegerstraße 21, in der Nähe des Hauptbahnhofs, ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche um 140. zu vermieten, wozu auch ein Balkon auf der Wilhelmstraße 4.

Karlsruhestraße 27, gegenüber dem Sonntagplatz, ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3-4 Zimmern und Zubehör an ruhige Familie sofort oder später zu vermieten. Preis 450 Mark. Zu erfragen parterre.

Ch. Kollup

***21. Lessingstraße 50** ist im Hinterhaus der 2. Stock von 2 Zimmern, Küche und Keller für sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

6.4. Schützenstraße 45, Hinterhaus, 1. Stock, sind 2 Zimmer, Küche, u. im 2. Stock 1 Zimmer, Küche per sofort oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

9. Soffenstraße 56 sind auf sofort Wohnungen von 2 Zimmern, Küche, Keller etc. zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

Uhlandstraße 15 sind sehr schöne Wohnungen von je 2 großen Zimmern mit Küche, Mansarde und allem sonstigen Zubehör per sofort an ordnungsliebende Leute zu vermieten:

- a. im Dachstock des Vorderhauses, Preis 260 M.
- b. " 1. Stock Seitenhauses, 270 "
- c. " 2. " " " " 300 "

Näheres im Baubureau Luisenstraße 37. **Waldstraße 51** ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Neubau Buttlersstraße 18, ohne Vis-à-vis sind Wohnungen von 4 geräumigen Zimmern, Balkon, großer Veranda, Bad, Speisekammer samt Zubehör auf 10 gleich zu vermieten. Zu erfragen im Neubau oder Ruppurrerstraße 70, 2. Stock.

Neubau Boedthstraße 10/12

sind noch einige 4 und 5 Zimmerwohnungen, der Neuzeit entsprechend herrschaftlich eingerichtet, auf 10 gleich zu vermieten. Näheres Boedthstraße 12 im 4. Stock oder Schützenstraße 45, 1. Stock.

Sofort beziehbar

ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung im Hinterhaus, 3. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller etc. Näheres, Gerwigstraße 46, Hinterhaus, 2. Stock.

Uhlandstraße 20 a

ist eine schöne 2-Zimmer-Parterrewohnung sofort zu vermieten. Näheres daselbst oder Soffenstraße 76 (Bureau).

Glümerstraße 14

sind 2 schöne 3-Zimmerwohnungen auf sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst oder bei **Karl Winckler**, Kaiserstraße 191.

Mansardenwohnung zu vermieten.

6.1. Gartenstraße 18 ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör an eine ruhige Familie billig zu vermieten. Näheres daselbst im Seitenhaus.

Sofort beziehbar

ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde und allem Zubehör, an ruhige Familie zu vermieten. Näheres **Bahnhofstraße 24, 2. Stock**.

Körnerstraße 16

4-Zimmerwohnung mit Erker, Wasser-Klosett, Gas, Küche, Keller etc. per sofort billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

2.1. Zu vermieten auf 1. November oder später

Viktoriastraße 4:

- 1. Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Keller, Mansarde;
- 2. Wohnung, 2 Treppen hoch, 3 Zimmer, Küche, 2 Keller, 2 Mansarden.

Zu beiden Wohnungen Anteil an Waschküche und Trockenschrank. Näheres zu erfragen **Statenstraße 52, 1. Treppen hoch**.

Hinterhaus-Wohnung

3 Zimmer, Küche und Keller, auf sofort zu vermieten: **Kaiserstraße 56** im Laden rechts.

Sofort beziehbar

ist eine schöne, neu hergerichtete Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller etc. Näheres **Gerwigstraße 46, 2. Stock links**.

Waldstraße 89

ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zubehör sofort zu vermieten. Näheres **Erbenstr. 81**.

Rintheimerstraße

sind große 3-Zimmerwohnungen samt Zubehör zu vermieten. Näheres daselbst, zwischen 4 und 6 Uhr, oder **Ruppurrerstraße 29 a** im 1. Stock.

Sofort beziehbar

ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung im 4. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und allem Zubehör. Näheres **Gerwigstraße 46, 2. Stock links**.

Fasanenstraße 9,

nächst d.r. Kaiserstraße, sind im 1. Stock 2 schöne Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen **Bahnhofstraße 13** im 1. Stock.

Wohnung zu vermieten

Sternbergstraße 9 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und reichlichem Zubehör auf 1. Februar zu vermieten. Näheres **Steinbergstraße 15** im 2. Stock.

Sofort beziehbar

eine schöne Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern nebst allem Zubehör. Näheres beim Eigentümer, **Hirschstraße 66, 3. Stock**.

Werkstätte zu vermieten.

3.1. Eine große helle Werkstätte mit Holzschuppen, groß im Keller mit Gasmotor ist auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen **Bahnhofstraße 42** im 3. Stock des Hinterhauses.

Kleineres Atelier

(Mansardenzimmer) im 5. Stock mit freiem Licht ist an eine Malerin zu vermieten. Näheres **Stefanienstraße 49, 3. Stock**.

Wohnungs-Gesuch.

* Familie mit 2 erwachsenen Kindern (Beamter) sucht auf 1. April in ruhigem Hause eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zubehör sowie Koch- und Leuchtgas. Off. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8327 an das Kontor des Tagblattes abgeben.

Gesucht wird auf sofort

geräumige Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche mit Kochgas, Mansarde, Keller, Waschküche von einer Familienfamilie in ruhigem Hause. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 8304 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* **Margaretenstraße 43** ist ein Zimmer mit zwei guten Betten an solide Arbeiter sofort zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* **Rudolfstraße 12, 4. Stock rechts**, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn zu vermieten.

Ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer ist auf 1. November zu vermieten: **Gerwigstraße 46, 3. Stock**.

* **Wilhelmstraße 7**, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer per sofort oder später zu vermieten.

* **Lessingstraße 5, 2 Treppen**, Garten gegenüber, in gutem Hause, ist ein hübsch möbliertes Zimmer auf 1. November zu vermieten.

Ein einfach möbliertes Zimmerchen ist auf sofort oder später an ein ruhiges Frauenzimmer zu vermieten. Zu erfragen **Kaiserstraße 48** im 4. Stock.

* **2.1. Soffenstraße 12**, parterre, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Zimmer, Capelle

2 hübsch möblierte, sind einzeln oder zusammen **Hirschstraße 29** im 3. Stock zu vermieten. **2.1.**

Wohn- und Schlafzimmer,

sehr möbliert, sind an einen bessern Herrn oder eine Dame sogleich oder später zu vermieten. Näheres **Ademiestraße 46, 3. Stock**.

113.16

Friz Lepfert

Ernst Dudd

Sehr freundliches, gut möbliertes Zimmer in feinem ruhigen Hause sofort zu vermieten, wenn gewünscht, gute Pension. Näheres Hirschstr. 91, part.

*32. Kaiser-Allee 31 ist ein sehr schön möbliertes Zimmer, ohne Vis-à-vis, sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

X Gut möbliertes Zimmer ist an einen besseren Herrn zu vermieten: Bürgerstraße 14 II.

X Schillerstraße 33 III ist ein fein möbliertes Zimmer mit Balkon sofort per 1. November zu vermieten.

X Gottesauerstraße 13, 2. Stock, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten.

Zimmer zu vermieten. Leopoldstraße 13, partierre, ist ein schön möbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, partierre.

X Schön möblierte Zimmer sind einzeln oder zusammen sehr preiswert zu vermieten: Friedenstr. 9.

* Durlacher Allee 22, Seitenbau, 2. Stock, ist ein kleineres, möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Zimmer-Gesuche. *21. Gesucht wird ein gut möbliertes, gefundenes Zimmer von einer gebildeten jungen Dame. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 8332 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

* Gesucht per 1. November möbliertes Zimmer in ruhigem Hause. Off. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8331 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

X Beamter sucht unmöbl. Zimmer im westlichen Stadtteil. Off. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8330 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

15 000 - 18 000 Mark sind auf II. Hypothek von Privatier anzuleihen. Offerten unter Nr. 8328 bescheiden das Kontor des Tagblattes.

X II. Hypothek, 8000-10000 Mark, auf 1. Januar oder früher gesucht. Off. Offerten nimmt unter Nr. 8327 das Kontor des Tagblattes entgegen.

Dienst-Anträge. Ein braves, kräftiges, kath. Mädchen, welches schon gelehrt hat, wird für Zimmer sofort oder per 1. November gesucht. Näheres Hirschstr. 91, partierre links.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und Hausarbeiten verrichten kann, bei hohem Lohn gesucht. Waldhornstraße 20, Hinterhaus, 2. Stock.

*21. Ein ordentliches Mädchen für Hausarbeit wird per sofort oder 1. November gesucht. Näheres Adolfsstraße 24 I.

* Gesucht auf sofort oder 1. November ein einfaches, braves Mädchen für alle Hausarbeiten zu einer Familie von 3 erwachsenen Personen. Kochen nicht erforderlich. Näheres von 10 Uhr an Bürgerstraße 29, Gartenwohnung.

Mädchen-Gesuch. *32. Auf 1. November wird ein fleißiges, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, gesucht. Zu erfragen Huppertstraße 2, 3. Stock.

X Wilschler Gesucht werden für 1. November zu 3 Personen ein zuverlässiges Mädchen, das kochen kann. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*21. Perfekte Köchin, welche gleichzeitig die Haushaltung eines alleinstehenden Herrn mit zu besorgen hat, wird gesucht. Offerten mit näheren Angaben über die bisherige Tätigkeit, sowie Gehaltsanspruch sind unter Nr. 8341 an das Kontor des Tagblattes einzulegen.

Dienstmädchen.

Auf sofort oder später findet ein braves Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit sauber besorgt, dauernde Stelle bei hoher Familie, gute Zeugnisse erforderlich: Huppertstr. 64, 2. Stock. 32.

X Stief Gesucht werden per sofort oder 1. November ein anständiges Mädchen für Küche und Hausarbeiten: Biemarckstraße 41, 2. Stock. 21.

- Sofort wird ein Mädchen für Küche gesucht bei hohem Lohn. Zu erfragen Kaiserstraße 146, 2. Stock.

Maschinen-Zeichner-Gesuch.

*21. Ein tüchtiger Maschinenzeichner wird gesucht, der imstande ist, fertige Maschinen anzunehmen und die Detailzeichnungen davon anzufertigen. Anträgen mit Angabe der Gehaltsansprüche und des Eintritts unter Nr. 8331 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schneider gesucht

auf dem Hause, wo über das Abändern von Konfektion gründlich versteht, gegen gute Bezahlung sofort. Max Peter, Kaiserstraße 86.

X Schneider-Gesuch. Ein guter Arbeiter auf Woche kann sofort eintreten. Adam Schindel, Schneidemeister, Café Bauer.

X Ein Friseur kann immer Samstag und Sonntag oder an anderen Tagen ausbleiben. Offerten unter Nr. 8330 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

X Groß. Majolika-Manufaktur sucht jungen, zuverlässigen Arbeiter mit prima Zeugnissen. Vorzustellen Samstag und Montag zwischen 1/26 und 1/27 Uhr abends Hoffstraße 7.

*21. Mehrere tüchtige Arbeiter werden zu sofortigem Eintritt gesucht. Leute, die schon in Holzgeschäften tätig waren, werden bevorzugt. N. Adelsberger, Holzhandlung, Weidbühlhof (Grünwälderstr.).

X Hausbursche mit guten Empfehlungen wird gesucht. Hammer & Selbling, Raifstraße 155.

X Ordentlicher Hausbursche, im Baden bewandert, dauernd gesucht. Näheres Adlerstraße 24. Leop. Treibig

X Hausbursche gesucht. Ein junger Hausbursche kann sofort eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

X Ein jüngerer Regelmädchen findet sofort gute Stelle. Schäfer, am Württembergertor, Uhlandstraße 22.

X Dienst-Gesuche. *21. Zimmermädchen, welches schon in besserem Hause gedient hat, sucht Stelle auf 1. November. Näheres Kaiserstraße 143, 3. Stock, von 2-6 Uhr.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches einer einfachen bürgerlichen Küche selbstständig verstehen kann, sucht auf 1. November vierteljährliche Stelle. Offerten unter Nr. 8329 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

X Stelle-Gesuch. Kirch. 21. Junge, i. all. Dame aus gutem Hause u. mit bester Schulbildung (höhere Mädchenschul.), welche Buchhaltung und kaufm. Korrespondenz erlernt und sten. graphiert (Syt. Gabelberger), sucht Stelle als Kontoristin. Würde auch zuerst volontieren. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

X Vertrauensstellung. sucht eine tüchtige Verkäuferin geachteten Alters, welche mehrere Jahre in ersten Geschäften tätig war und gute Zeugnisse aufzuweisen kann. Offerten unter Nr. 8338 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

X Köchin. * Mädchen aus guter Familie, w. ich 8 in gutem Hause war, wünscht per 1. Novbr. dauernde Stellung. Dasselbe geht auch gerne wieder in eine Offiziersfamilie. Zu erfragen Weidenstraße 36, 2. Stock, zw. 4 und 5 Uhr.

X Buchhalterstelle-Gesuch. * Junger Mann, verb., in ci. sch. und d. pp. Buchführung vertraut, sucht vorübergehend Ausbittelle oder sonst ähnl. Posten bei monatlichem Gehalt von 60-70 Mark. Offerten unter Nr. 8336 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

X Junger Mann mit guten Zeugnissen sucht Stelle als Hausbursche. Offerten unter Nr. 8337 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

X Beschäftigungs-Gesuch. * Ein Mädchen sucht sofort St. ll. als Einlegerin oder Falzerin in einer Buchdruckerel. Zu erfragen Koenigsstraße 25, Hinterhaus, 2. Stock rechts.

X Junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Zu erfragen Humboldtstraße 5, 4. Stock rechts.

X Dacharbeiten! aller Art werden pünktlich und zu billigstem Preise ausgeführt. Gustav Meister, Schieferdeckermeister, Carl Wilhelmstraße 10, 2. Stock, Ecke Bernhardtstr.

X Haus-Verkauf. In der Weststadt ist ein vor 2 Jahren erbautes Haus mit einem kleinen Kolonialwarengeschäft zu verkaufen. Anzahlung wird n. 400 Mk. verlangt. Käufer sieht nachweislich mit einer 2 Zimmerwohnung, Bad, Speiskammer und Laden vollständig frei. Offerten unter Nr. 8335 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

X Zu verkaufen: 1 geb. Bett, komplett (Kohhaarstrasse). Näheres Adolfsstraße 72 I.

X Bettstelle, gebraucht, Koff, Matratze und Polster sehr billig zu verkaufen: Walbstraße 10 a.

X Zwei gebrauchte Nähmaschinen, worunter eine neue, sehr wenig gebrauchte Ringstichmaschine, sind unter Garantie zu verkaufen: Kaiserstraße 167 V links.

X Fahrrad und Bügelosen für Plättchen, beides gebraucht und gut imstande, billig zu verkaufen: Karlstraße 4.

X Fahrrad (Griener), gut erhalten, tab. los, ist wegen Wegzug zu einem annehmbaren Preise zu verkaufen: Säbträgerstraße 34 im 4. Stock.

X Pferde! 5 Stück Reit- und Wagenpferde sind billig zu verkaufen bei Andreas Knecht, Metzger u. Waffler, Durlach, Dertensstraße.

X Krautständer, circa 80 Köpfe fassend, billig zu verkaufen. B. Odenheimer, Degenfeldstraße 4.

Zu verkaufen
verschiedene Kleidungsstücke, als: **Sacken, Kleider**,
Näheres Ludwig-Wilhelmstraße 7, 3. Stod.

Ein gebrauchter, noch gut erhaltener
Gasherd
mit 2 Feuerungen ist für 5 Mark abzugeben bei
A. Träster, Kreuzstraße 17, 2. Stod.

Handwagen.
2.1. Ein noch wenig gebrauchter Handwagen
mit Patentfedern, Decel zum Schließen, für jedes
Geschäft passend, ist billig zu verkaufen bei
B. Albert Teuff,
Ecke Kreuz- und Markgrafenstraße.

Zwei Rosakakadus
zu verkaufen. Zu erfragen Marienstr. 59 III.

Schwaab
Eine Flughecke,
1907/08, zusammenlegbar, beinahe noch neu, wird
billig abgegeben: Friedenstraße 12, 1. Stod. 3.1.

Sägepläne
werden billig abgegeben.
Maschinenfabrik Grigner,
A. J. B. Durlach. 3.3.

Hauskauf-Gesuch.
* Kleineres Wohnhaus, Süd- oder Südwest-
stadt bevorzugt, wird mit **15 000 Mk. Anzahl-**
lung zu kaufen gesucht. Angebote mit Angaben über
Lage, Preis, Zimmerzahl und Ertrag des Gebäudes
wollen unter Nr. 8839 im Kontor des Tagblattes
abgegeben werden. *Krieg*

Ein größerer und ein kleinerer
Kassenschrank
werden zu kaufen gesucht. G. H. Offerten wolle
man unter Nr. 8032 im Kontor des Tagblattes
abgeben. *Wald*

Ankauf.
Getragene Damenkleider werden fortwährend
angekauft und gut bezahlt.
D. M. David, Markgrafenstraße 16.

Ich kaufe
fortwährend getragene Herren- und Frauen-
kleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen,
gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, so-
wie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür,
weil das größte Geschäft, mehr wie jede
Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet
J. Levy,
Markgrafenstraße 22.

Ankauf.
Zeitungsblätter, Bücher, Alten, Eisen und
Metall kauft zu hohen Preisen
Moritz Luvienier,
Waldhornstraße 35.

Kramler
Klavierunterricht.
2.1. Ein Fräulein, welches eine höhere Musik-
schule besucht hat, erteilt gründlichen Unterricht im
Klavierspielen. Näheres Umlandstraße 19, part.
*8.3. Jeune Française avec examens désiré
donner de 8 h. matin à 1 h. leçons de français-
lecture, conversation. s'adr. 102 Zähringer-
straße ici.

C. Chemer
Eine junge Dame
erteilt Unterricht in der russischen Sprache. Of-
feren unter Nr. 8032 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten. *Waldhornstraße 22.*

Bordeaux-Weine

von
Lynch freres, Weingüter-Besitzer.
Flaschenweine,

verzollt mit Glas:

Côtes de Froton . . .	Mk. 1.—
Côtes de Clairac . . .	1.25
Bonnes-Côtes . . .	1.40
St. Emilion . . .	1.75
St. Julien . . .	2.—
Lynch . . .	2.60
Margaux . . .	4.80

Weine im Faß ab **Bordeaux** zu
Originalpreisen.

Julius Hoeck,
Weinhandlung,
Kriegstr. 6 u. Waldstr. 41, Ecke der Kaiserstr.
Telephon 74.

- Niederlagen bei:
- Frl. Leuch, Beck, Schützenstraße 61,
 - Th. Benck, Karlstraße 82,
 - Frl. L. Videl, Waldstr. 61,
 - Gust. Burkhart, Ruppurrerstraße 34,
 - J. Fr. Burkhart, Friedenstraße 11,
 - Stefan Eckert, Ottenstraße 1,
 - Ferd. Eisenmenger, Kriegstraße 162,
 - Ph. Eisenhaus, Winterstraße 39,
 - Josef Erhardt, Rheinstraße 32,
 - Frl. Lina Fäßler, Kriegstraße 3 a,
 - N. Friedmann, Lessingstraße 21,
 - Bernh. Friisch, Viktoriastraße 12,
 - F. Gailing, Durlacher Allee 2,
 - E. Gäng, Kaiserstraße 43,
 - Frau S. Gorenflo, Wwe., Rintheimerstr. 8b,
 - J. Groß, Waldhornstraße 48,
 - Frl. Grömminger, Luisenstraße 73 a,
 - Emil Guichardaz, Kaiserstraße 243,
 - N. Hacker, Bernhardtstraße 8,
 - Max Hagmann, Rheinstraße 27,
 - K. M. Händler, Kurvenstraße 1,
 - Elise Hanger, Adelsstraße 14,
 - Chr. Hertle, Marienstraße 15,
 - Daniel Herzog, Bahnhofstraße 28,
 - Ferd. Hoffsch, Kaiser-Allee 44,
 - Friedr. Holke, Schillerstraße 33,
 - Vorenz Hurst, Schützenstraße 66,
 - St. Jhle, Werderstraße 89,
 - F. A. Imle, Stichstraße 73,
 - G. Karcher, Schützenstraße 50,
 - Frau Klachr, Werderstraße 8,
 - August Klingele, Amalienstraße 71,
 - Frl. Lisa Kramer, Umlandstraße 19,
 - Aug. Kühn, Schützenstraße 13,
 - Hermine Kunze, Luisenstraße 45,
 - Frau S. Lüder, Rudolfstraße 25,
 - Ludwig May, Schillerstraße 12,
 - Fr. Mayer, Venusstraße 2,
 - Otto Mayer, Wilhelmstraße 20,
 - B. Merkle, Kaiserstraße 160,
 - Alex. Mösch, Marienstraße 42,
 - Herm. Mösch, Lessingstraße 5,
 - N. Müller, Degensfeldstraße 17,
 - Joh. Müller, Leopoldstraße 37 a,
 - K. Müstler, Winterstraße 18,
 - J. Neumaier, Schillerstraße 23,
 - Franz Oesterle, Blumenstraße 21,
 - G. Richter, Zähringerstraße 77,
 - Karl Rott, Douglasstraße 8,
 - Frl. Scheyer, Goethestraße 1,
 - J. Schmitt, Kapellenstraße 32,
 - N. Schöll, Georg-Friedrichstraße 32,
 - Ad. Schwinde, Gartenstraße 13,
 - Frl. Luise Söhner, Kapellenstraße 10,
 - N. Steimann, Werderstraße 42,
 - Joh. Vetter, Zirkel 15,
 - Andreas Vogt, Akademiestraße 18,
 - W. Walter, Körnerstraße 16,
 - W. Wildermuth, Rudolfstraße 4,
 - J. Wirth, Lessingstraße 78,
 - Joh. Wilh. Wolf, E. fienstraße 128,
 - N. Würz, Neffenstraße 17,
 - Ph. Baust in Durlach,
 - Ph. Zuger in Durlach.

Mein Magazin nebst
Comptoir

2.1. befinden sich von heute ab
4 Wilhelmstraße 4.

Jos. Haber, Papier en gros.

1853

The Continental
Bodega Company.

Sicherste
Bezugsquelle
für
GARANTIRT ÄCHTE
Südweine:
Portwein,
Sherry,
Madeira,
Marsala,
Malaga,
Tarragona
etc.

Niederlage:
in Karlsruhe bei
Aug. Klingele,
am Kaiserplatz.

Süßen Markgräfler,
in sämtlichen Verkaufsstellen literweise
erhältlich, empfiehlt
Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Süßen Wein
sowie warmen Zwiebelfuchen
empfiehlt
Frau Herlan,
2.1. **im wilden Mann.**

Schloß-Hotel,
Zirkel 33.
Empfehle einen
vorzüglichen süßen Wein.
F. Weppel.

Neue Linsen,
Frankfurter Bratwürste
bei
Herm. Munding,
Hostlerant.

* Schöne fette Hasermaßgänse, saub. gerupft
nur prima Ware, à Pfd. 38-40 Pfg., versch. tag-
geg. Nachn. Besitzer D. Rüdiger in Schilfweiden
der Gr. Friedrichsdorf (Distr.). *S.*

Junge Bratgänse, Hahnen u. Tauben

bei
Herm. Munding,
Hoflieferant.

Malossol-Kaviar

in verschiedenen Qualitäten empfiehlt
C. Cartharius,
gegenüber dem Palais Prinz Max.

Lebende

Hummern

eingetroffen bei
Herm. Munding,
Hoflieferant.

! Pfälzer Zwiebeln!

prima mittlere Lagerware, gesund und trocken,
per Str. 2.50 Mk., sowie 1. Qual. 11/2 weißer
Kübeln à Pfd. 15 Pfg. und Meerrettig,
große neue Ware, offeriert

Josef Lechner, Zwiebelgroßhandlung,
Pergheim (Pfalz).

NB. Bei größeren Quantitäten entsprechend billiger.

Französische Haarfarbe

von Jean Rabot in Paris.

Greise und rote Haare sofort braun und
schwarz unvergänglich echt zu färben wird jeder-
mann er sucht, dieses neue gift- und bleifreie Haar-
färbemittel in Anwendung zu bringen, da einm. Mal
färben die Haare für immer echt färbt. à Carton
Mk. 2.50.

Lockenwasser

gibt jedem Haar unverwundliche Locken u. Wellen-
kränze. à Glas Mk. 1.00.

Enthaarungs-Pomade

entfernt binnen 10 Minuten jeden lästigen Haar-
wuchs des Gesichts und Arme gefahr- und schmerz-
los. à Glas Mk. 1.50

Englischer Bart-Wuchs

befördert bei jungen Leuten rasch einen kräftigen
Bart und verstärkt dünn gewachsene Bärte.
à Glas Mk. 2.00.

Leberflecke, Miteffler, Gesichtsröte und Sommersprossen,

sowie alle Unreinheiten des Gesichts und Hände
werden durch

Bernhard's Eilienmilch

radikal beseitigt und die rauhe, sprödeste Haut
wird über Nacht weich, weiß und zart.
à Glas Mk. 1.50.

Birken-Kopfwasser

hilft am besten gegen das Dünnwerden der
Kopshaare, kräftigt die Kopfhautporen, so daß sich
kein Schinn wieder bildet. à Glas Mk. 1.50
und Mk. 2.50.

Schwache Augen

werden nach dem Gebrauch des TirolerENZ'an-
Brantweins so gestärkt, daß in den meisten
Fällen keine Brillen und Augengläser mehr gebraucht
werden. à Glas Mk. 1.50. Derselbe ist zugleich
haarstärkendes Kopf- u. antiseptisches Mund-
wasser. Gebrauchsanweisung gratis bei

Wilhelm Weber,

62. Kurt-Friedrichstraße 6.

Ich habe mich hier niedergelassen.

Dr. Walter Dahle, Arzt,
Rüppurrerstrasse 18. Tel. 1834.

Joh. Heinr. Felkel,

161 Kaiserstraße, gegenüber Hotel Erbprinz,

Spezial-Geschäft für feine Herrengarderobe,

empfehlen in großer Auswahl zu billigsten, festen Preisen

Neuheiten für Herbst u. Winter:

Herbst-Paletots,
Winter-Paletots,
Mäntels,
Raglans,
Havelocks,

Wetter-Pelerinen,
Loden-Joppen,
Sack-Anzüge,
Jackett- u. Gehrock-Anzüge,
Schlafrocke,

Knaben- u. Pünglings-Anzüge, Paletots,
Mäntel u. Pelerinen.

Großes Lager in- und ausländischer Stoffe, beste Fabrikate
für Anfertigung nach Maß in bekanntester Aus-
führung zu billigen Preisen.

Überall sofort ein warmes Dimmer

durch die neuen

Petroleum-Heizöfen!

Garantiert geruchlos und unschädlich.

In verschiedenen Größen zu billigen Preisen.

Heinr. Lange,

28 Herrenstraße 28.



Opernglas-Taschen

— die modernsten Ausführungen —

empfehlte grosse Auswahl
in allen Preislagen**Friedrich Bloss**Grossherzoglicher Hoflieferant
F. Wolff & Sohn's Défilé
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

2.1.

**Anzeige.
In Krawatten**

ist eine große Auswahl neuester Sachen ein-
getroffen und empfiehlt das
**Tiroler Handschuh- u. Krawatten-
Spezial-Geschäft,**
Kaiserstrasse 215, Eingang Karlstrasse,
bei dem neuen Postgebäude.

**Bayerische Hypotheken- und
Wechselbank,**

gegründet 1835.

Bar eingezahltes Aktienkapital
Mk. 49,285,714.—

Ständige Kontrolle eines Reg.-Kommissärs.

Die Leibrenten-Anstalt,

deren Bestehen am 1. Januar 1901

Mk. 23,397,442.—

betragen haben, garantiert Allen, denen
das Zinsvermögen ihrer Kapitalien nicht
genügend hoch ist, aus diesen eine wesent-
lich höhere, absolut sichere Einnahme
in Gestalt einer lebenslangen Leibrente.

Die jährliche Rente beträgt:
beim Eintrittsalter von 55 Jahren Mk. 7,78,
" " " 60 " " 9,12,
" " " 65 " " 10,86,
" " " 70 " " 13,34

für j. Mk. 100.— Kapitaleinzahlung.
Prospekte gratis und franko. Abschlüsse
vermittelt und erteilt nähere Auskunft der
Beetreter 44.

E. Dahlemann,

Carlstrasse und Herrenstrasse 19.

Apollotheater.**Neuen süßen Nachtrarer**

1/4 Liter 20 Pf.

täglich süßen selbstgekelterten Apfelwein
empfehlen**B. Braunschweiger.**

Muster werden nur an Schneider abgegeben.

Außergewöhnliches Angebot.

3 1/4 Meter prima Cottbusser

Anzugstoff

für einen kompletten Anzug

Mk. **15.50** Netto Kasse.Tuchabteilung **Wilh. Wolf jr.,**

Kaiserstrasse 82 a.

2.1.

Telephon 1628.

Mk. 15.50.

Mk. 15.50.

**Vorzüge der Wannenbäder
im Friedrichsbad Kaiserstrasse 136.**

1. Die Wannen liegen sämtlich im zweiten Stock über der erwärmten Schwimmhalle, **daher keine Bodenkälte.**
2. Plafond, Wände und Fussböden sind aus Pitsch-pine-Holz, statt aus Plättchen, Zement oder Mauerwerk, **daher gleichmässig angenehme Durchwärmung jeder Badeszelle.**
3. Die Dampfheizung liegt unter dem Fussboden, **daher keine kalten Füße.**

„Salamander“

Erster Karlsruher Ruderklub (E. V.).

Wir beehren uns hiermit unsere verehrlichen Mit-
glieder nebst deren Familienangehörigen zur Feier
unseres amSamstag den 17. und Sonntag den 18. Oktober
in den Räumen des „Klubhauses“laut Spezial-Programm
stattfindenden**XXIV. Stiftungsfestes**

höflichst einzuladen.

Karlsruhe, den 15. Oktober 1903.

Der Vorstand.



Erstes Spezialgeschäft
mit
Großhandlung
Ries, Friedrichsplatz
Nr. 4,
Bürsten, Kämme, Schwämme.
*107.



14 Tage zur Probe.
Lizenzinhaber und Fabrikant
A. Schlachter,
Schlosserei und Blechnerei,
Durlacherstrasse 49 u. Kapellenstrasse 44.

Schwarzwaldverein.
Sektion Karlsruhe.
Sonntag, 18. Oktbr. 1903
Ausflug.
Oberthal — Hundseck —
Ochsenkopf — Herrenwies
(Mittagessen) — Oberthal.
Marschzeit 6 Stunden
Abfahrt hier 6³¹ Uhr morgens.



Samstag den 17. Oktober,
präcis 9 Uhr,

Grosser Stall

unter Mitwirkung
der vollständigen Fuldischen Hauskapelle.
Als Gast: Humorist **Förtsch**
aus Stuttgart.

Wir laden hierzu die aktiven und passiven
Mitglieder des Liederkranzes höflichst ein.

Die Drei.

Fulder-Ordnung und Ehrenzeichen sind anzulegen.

Liederkranz

Klapphorn, Amalienstraße 11.
Delikate Frühstücke.
Bürgerlicher Mittagstisch.
Reichhaltige Abendplatte.
Eigene Schlachtung.

Codes-Anzeige.

Heute vormittag 9¹/₄ Uhr entschlief sanft nach langem,
schwerem, mit großer Fassung ertragenem Leiden unser lieber
Gatte, Vater, Schwiegervater und Großvater

Herr Friedrich Nekler,
Architekt,

im Alter von 57 Jahren.

Karlsruhe, den 16. Oktober 1903.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

- Amalie Nekler, geb. Gimbel,
- Amalie Liedtke, geb. Nekler,
- Fritz Nekler, Masch.-Ing.-Praktikant,
- Lisa Nekler, geb. Neuberger,
- Richard Liedtke, Hüttenwerksdirektor.

Die Beerdigung findet Sonntag nachmittag 4 Uhr von der
Friedhofskapelle aus statt.

Festhalle.

Sonntag den 18. Oktober, nachmittags 4 Uhr,

= Konzert =

der gesamten Kapelle des

Badischen Leib-Grenadier-Regiments.

Königl. Musikdirektor **Adolf Boettge.**

Schmidt Programm. *Konzert*

- | | | | |
|--|--|---------------|--|
| Streichorchester. | 1. Janitscharen-Marsch aus „Die Türken vor Wien 1683“ | Reiterer. | |
| | 2. Ouverture z. kom. Op. „Der Barbier von Bagdad“ | Cornelius. | |
| | 3. Fantasie a. d. Op. „Schonung“ | Wagner. | |
| | 4. Kofoko-Gavotte (neu) | Max Hellmuth. | |
| | 5. Beer Gnat. Suite | Grieg. | |
| | Inhalt: 1. Der Brautraub. 2. Arabischer Tanz. 3. Beer Gnat's Helm-
fecht (Stürmischer Abend an der Küste). 4. Solweigs Lied. | | |
| Militärmusik. | 6. Walzer „Les dornières gouttes“ (Die letzten Tropfen) | Krahl. | |
| | 7. Cere-Marsch der holländischen Seefahrer | Thiele. | |
| | Unter Benützung der alten, noch heute in der niederländischen Marine ge-
bräuchlichen Originalweise (für Trommler und Pfeifer). | | |
| | 8. Ouverture z. Op. „Tannhäuser“ | Wagner. | |
| | 9. „Der letzte Gruß.“ Lied | Levi. | |
| | 10. „Unter schattigen Kastanien.“ Mazurka | Fahrbach. | |
| | 11. Fantasie a. d. Op. „Aida“ | Verdi. | |
| 12. Potpourri aus „Die Fledermaus“ | Strauß. | | |

Eintritt: { Abonnenten 20 ₰
Nichtabonnenten 60 ₰

Programm 10 Pfennig.

Die Musik-Abonnementkarten haben Gültigkeit.
Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Die Neueröffnung meines Herrenwäsche-, Krawatten-, Handschuh- u. Herrenmodewaren-Geschäftes

in den seitherigen Räumen

Kaiserstrasse 215 (vis-à-vis Moninger)

Teige hiermit ergebenst an und bitte meine werthe Kundschaft, das seit über 20 Jahren mir geschenkte Vertrauen weiter zu bewahren, indem ich versichere, wie bisher nur streng reelle Bedienung sowie bei guter und bester Ware die allerbilligsten Preise zu stellen.

P. Paprzycki, Handschuhfabrikant.

Handschuh-Wasch- und Färberei.

Handschuhe nach Mass.

Hosenträger-Fabrikation und Reparatur-Werkstatt.

Viegegeschäfts-Verkäufe vom Monat August 1903,

soweit nicht seitens der Beteiligten auf Veröffentlichung verzichtet wurde.

Verkäufer.	Käufer.	Bezeichnung der verkauften Liegenschaft.	Preis
Burz, Hermann, Konditor	Schwarz, Franz Otto, Fabrikant, und Ehefrau Marie Luise geb. Martin	Haus Kaiserstraße 225	140 000 —
Biedermann, Robert, Kaufmanns Ehefrau, und Gen.	Rupp, Karl, Schuhmachermeister, und Ehefrau Luise geb. Hofheinz. Miteigentum je $\frac{1}{2}$	Haus Akademiestraße 37	51 700 —
Grimmer, Daniel, Schlosser	Grimmer, Wilhelm August, Helene, Johanna, und Zuder, Hans, Bildhauers Eheleute. Miteigentum je $\frac{1}{4}$	Haus Scheffelstraße 57	50 000 —
Reinig, Karl, Subdirektor	Jauch, August, Oberrechnungsrat, und Ehefrau Wilhelmine geb. Braun	Haus Douglasstraße 2	44 000 —
Pollmer, Christine Barbara	Rittmann, Friedrich, Küblermeisters Eheleute, und Wacker, Johann, Küfermeisters Eheleute. Miteigentum je $\frac{1}{2}$	9 a 61 qm Acker im Gewann Fuchsacker	900 —
Dr. Doll, Max, Obergeometer	Welder, Hugo, Privat, und Ehefrau Julie geb. Ulrich	Haus Hirschstraße 3a	41 500 —
Reinzer, Ludwig, Zimmermeister	Maier, Franz, Gendarm, und Ehefrau Rosa geb. Emmerich	3 a 61 qm Bauplatz Ecke Boeckh- und Moonstraße	14 440 —
Benner, August, Wirt's Eheleute	Gesellschaft für Branerei, Spiritus- und Krefhessenfabrikation vormals G. Sinner	Haus Rheinstraße 30	98 500 — mit Inventar
Schudt, Karl Leonhard, Schmieds Witwe	Wagner, Friedrich, Bäckermeister, und Ehefrau Rosa geb. Bogte	Haus Karlstraße 45	32 600 —
Dennig, Stefan, Badbesizers Eheleute	Wirner, Max, Waisenrat, u. Ehefrau Ernestine geb. Herlan	Haus Jähringerstraße 35	33 212 —
Stadtgemeinde Karlsruhe Dieselbe	Nordan, Willy, Chef-Redakteur Gerhard, August, Maurermeisters Witwe Karoline Magdalena geb. Hölzer Gr. Domänenärar	6 qm Gelände an der Sofienstraße 2 qm Gelände an der Rintheimerstraße	240 — 36 —
Gr. Domänenärar Kirchenbauer, Karl, Baumeister	Stadtgemeinde Karlsruhe Baser, Ferdinand, Architekt's Eheleute, und Huband, Alfred, Dekorationsmaler. Miteigentum je $\frac{1}{2}$	4 a 27 qm Gelände an der York- und Uhlstraße 2 a 80 qm Gelände zur Uhlstraße 3 a 79 qm Bauplatz an der Kriegstraße	Kauf und Tausch 12 000 —
Karlsruher Terraingesellschaft, A.-G. Dieselbe	Gr. Domänenärar Dieselbe	11 a 55 qm Baugelände an der Kriegstraße 7 a 07 qm Baugelände an der Weinbrenner- und Welschstraße	Tausch
Gr. Domänenärar Dieselbe	Karlsruher Terraingesellschaft, A.-G. Dieselbe	13 a 86 qm Baugelände an der Eisenlohr-, Welsch- und Liebigstraße 8 a 62 qm Baugelände an der Bunsen-, Hübsch- und Kriegstraße	Tausch
Stellberger, Karl, Kaminsegers Witwe	Noth, Franz, Privatier, und Ehefrau Justine geb. Grasser	Haus Kronenstraße 17a	110 000 —
Maschinenbaugesellschaft Karlsruhe, A.-G. Sezauer, Heinrich, Architekt	Allgemeine katholische Kirchenkasse in Freiburg Nagel, Jakob Friedrich, Bauunternehmer, und Ehefrau Karoline geb. Ulrich	33 a Gelände an der Beierheimer Allee 3 a 51 qm Bauplatz an der Eisenlohrstraße	180 000 — 10 000 —

Polizeibericht.

Karlsruhe, den 16. Oktober.

Am 10. d. M. wurden aus einem unverschlossenen Burschenzimmer in der Südstadt ein Jobpenanzug, 2 silberne Remontuhrren mit Ketten und 1 Portemonnaie mit 12 M. gestohlen. — Am 12. d. Mts. nahm eine Frau ein falsches Einmarkstück mit der Jahreszahl 1875 und dem Münzzeichen B ein. — In einem Cigarrenladen auf der Kaiserstraße entwendete eine Frauensperson, anscheinend eine Pizzennerin, die eine Schachtel Cigaretten kaufte, diese mit einem Zehnmarkstück bezahlte und dabei in der Kasse Geldstücke gesehen, welche einen besondern Wert haben sollten, diese einwechselte, bei dieser Gelegenheit 40 M. Der Verlust wurde erst bemerkt,

als sich die Diebin schon entfernt hatte. — Ein Kellervdieb, der im v. Monat in der Sofienstraße einen Keller aufbrach und daraus Flaschenbier entwendete, wurde in der Person eines Tagelöhners aus Langenlostein ermittelt. — Zwei Knaben im Alter von $11\frac{1}{2}$ und $12\frac{1}{2}$ Jahren aus der Südstadt wurden wegen Diebstahl angezeigt, weil sie am 15. d. M. aus einem Geschäft in der Waldstraße 2 Messer im Werte von 16 M. entwendeten. — Verhaftet wurden: 1. eine Kellnerin, die von der Staatsanwaltschaft hier und jener in Stuttgart wegen Betrugs und Diebstahl verfolgt wird; 2. ein fließiger Tagelöhner wegen Kuppelrei; 3. ein lediger Formner aus Wangen, der in der Südstadt Unfug verübte und den ihn zur Ordnung verweisenden Schuhmann nicht nur beschimpfte, sondern auch noch Widerstand

leistete; 4. ein 36 Jahre alter Hausierer aus Sternensfeld wegen Vergehen gegen § 184 R. St. G. B., und 5. ein 22 Jahre alter Hausbursche aus Hiltz, der am 11. d. M., abends, im Großh. Hoftheater 1 A. berzieher, 1 Hut u. 1 Schirm stahl und außerdem noch seinem Arbeitgeber, bei dem er seit 3. d. M. in Stellung war, beim Reinigen des Verkaufsfokals Cigaretten, Wein und Kerzen im Gesamtwerte von etwa 21 M. entwendete.

Gestern vormittag fiel auf der Kreuzung der Krieg- u. Rüppurrerstraße ein mit Stroh beladener Wagen, welcher auf die städt. Brückenwaage gefahren werden sollte, um und kam auf das Gleise der Lokalbahn zu liegen, konnte aber wieder vor Eintreffen eines Lokalzugs beseitigt werden, so daß keine Verkehrshinderung eintrat.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

R.